

Arbeitsblatt zum Thema "Wie arbeiten Muskeln?"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Muskeln können nur ziehen, aber nicht stoßen. Sie ziehen sich also bei _____ zusammen und lassen dann wieder los. Jungs und Männer zeigen gerne ihre Muskeln an der Vorderseite des _____. Wenn man sie anspannt, treten sie hervor. Dieser Muskel heißt Bizeps. „Bi“ bedeutet „zwei“, „Zeps“ bedeutet „Muskel“. Dieser _____ hat zwei Teile und oben zwei Sehnen. Daher hat er seinen Namen. Auf Deutsch heißt er „_____“. Das kann er nämlich, und nichts anderes.

Hinten an Oberarm sitzt also sein Gegenspieler, der Armstrecker. Er heißt „Trizeps“, weil er aus drei _____ besteht. Er streckt den Unterarm und tut somit genau das Gegenteil des Armbeugers.

Auf dem Prinzip „Muskel-und-_____“ ist unser ganzer Körper aufgebaut. Die Muskeln können ja eben nicht stoßen, sondern nur ziehen. Muskel und Gegenspieler haben wir deshalb an _____, Beinen und überhaupt am ganzen Körper. In der Fachsprache heißen die beiden Agonist und _____.

Nun stellt sich noch die Frage, wie wir uns denn strecken können, wenn wir zum Beispiel einen Apfel von einem _____ pflücken wollen. Tatsächlich können unsere Muskeln so zusammenarbeiten, dass aus vielen Muskeln, von denen jeder einzelne sich zusammenzieht, gemeinsam eine _____ entsteht. Aber das ist dann schon eine sehr schwierige Sache.

Muskel	Anstrengung	Streckbewegung	Oberarms	Ast	Antagonist
Gegenspieler	Armen	Teilen	Armbeuger		